

## BAROCK UND MODERNE

In dieser Vermittlungsreihe wollen wir vor Ort an ausgewählten Beispielen Fragen nach Motiv und gesellschaftlichen Hintergrund, nach Idee und Ausführung der Kunst in Barock und Moderne nachgehen:

- Mi. 28.10.15 **1. Kunst im gesellschaftlichem Wandel I**  
16:00 Uhr Mit dem Wandel von höfischer über bürgerliche zu moderner Kunst ändern sich nicht nur die Bildmotive. Neue Perspektiven, variierte Arbeitstechniken, Wechsel der Materialien – wie verändert sich Kunst im gesellschaftlichen Wandel und wie erfährt die Gesellschaft die sich wandelnde Kunst? „Guido Reni trifft Andy Warhol“ – man darf gespannt sein, was die beiden sich zu sagen haben. Mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 4,00 €
- So. 15.11.15 **2. Grosz, Giacometti, Fontana – Die Kraft der Linie**  
16:00 Uhr Die Zeichnung als Grundstruktur der Wahrnehmung auf dem Blatt, der Leinwand und im Raum. Mit Dr. Marina von Assel, WOCHENENDE DER GRAFIK (EINTRITT FREI)
- Mo. 23.11.15 **3. Tugend und Mut**  
19:30 Uhr Gestalten aus der Mythologie und Geschichte auf Gemälden der Sammlung Martani. Mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
- Mo. 30.11.15 **4. Marinetti, Depero, Balla, Severini, Carrà, Morandi – Futurismus und Pittura Metafisica**  
19:30 Uhr Internationale Moderne und nationale Gegenständlichkeit – ein Widerspruch? Mit Dr. Marina von Assel, Gebühr: 4,00 €
- Mi. 09.12.15 **5. Kunst im gesellschaftlichem Wandel II**  
16:00 Uhr Wie beim vorangegangenen Termin geht es auch heute um den Wandel von Kunst in der öffentlichen Wahrnehmung. Dazu bietet sich auch eine Exkursion in die Bayreuther Kunstlandschaft an, die vom Barock bis in die Gegenwart reichlich Anschauungs- und Diskussionsgegenstände bietet. Mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 4,00 €
- Mo. 14.12.15 **6. Mondrian, Malewitsch, Bill – Konkrete Heilserwartungen**  
19:30 Uhr Von der „nackten Ikone“ zur Hochschule für Gestaltung. Kunst will die Welt verbessern – im Hier und Jetzt. Mit Dr. Marina von Assel, Gebühr: 4,00 €
- So. 27.12.15 **7. Das Weihnachtsgeschehen auf Gemälden der Sammlung Martani**  
15:00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
- Mo. 18.01.16 **8. Stilleben und Allegorien in der Sammlung Martani**  
19:30 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
- So. 24.01.16 **9. Hartung, CoBrA, de Kooning – „Formlos und doch Form“**  
16:00 Uhr Die Kunst der „Stunde Null“ – gestisch, wild, frei und ungegenständlich. Mit Dr. Marina von Assel, Gebühr: 4,00 €
- Sa. 30.01.16 **10. Sehnsucht und Leidenschaft**  
15:00 Uhr Kunst und Literatur mit Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €, Anmeldung: 0921/7645310

## FÜHRUNGEN

- Sa. 21.11.15 **Öffentliche Führung**  
11:00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
- So. 20.12.15 **Öffentliche Führung**  
14:00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
- Sa. 23.01.16 **Öffentliche Führung**  
11:00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €

## VORTRÄGE:

- Di. 24.11.15 **Theologische Gedanken zur Kunst**  
20:00 Uhr mit Dekan Hans Peetz, (Eintritt frei)
- So. 17.01.16 **Ein Rückblick auf 2015**  
14:00 Uhr Wir blicken zurück auf die verschiedenen Ausstellungen des Jahres 2015  
Ein Vortrag mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €

## INTERNATIONALES WOCHENENDE DER GRAPHIK (EINTRITT FREI)

- Sa. 14.11.15 **Graphische Techniken**  
14:30 Uhr Beispiele für graphische Techniken in der Ausstellung und im Depot mit Dr. Beatrice Trost und Philipp Schramm M.A. im Anschluss praktische Arbeit im Foyer

## KUNSTMUSEUM INCLUSIV

- Sa. 23.01.16 **Guido Reni trifft Andy Warhol inclusiv**  
14:30 Uhr Die Sammlung Francesco Martani bietet eine kunsthistorische Blütenlese vom Barock bis in die Gegenwart – wie geschaffen für das Kunstmuseum Bayreuth, in dem das harmonische Verhältnis von barocker Architektur zu moderner Kunst zum Programm gehört.  
Rundgang mit detaillierten Bildpräsentationen für Sehende und Nichtsehende mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 4,00 €

## KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

- Sa. 24.10.15 **Spaziergang zur Kunst im öffentlichen Raum**  
11:00 Uhr Von Alfred Hrdlicka zu Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 3,00 €

## BUCHVORSTELLUNG

- Fr. 20.11.15 **Pinseltanz und Vogelbild**  
20:00 Uhr mit Prof. Dr. Walter Gebhard und Dr. Karin Moser v. Filseck, Eintritt frei

k u n s t



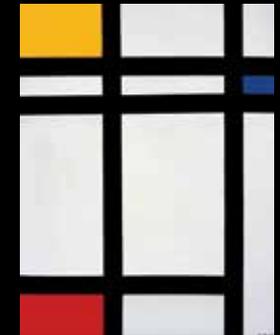
museum  
bayreuth



Freunde des  
Kunstmuseums  
Bayreuth e.V.

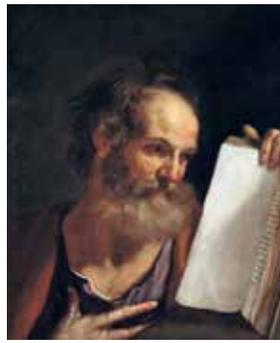
Maximilianstraße 33, 95444 Bayreuth,  
Tel. 0921/76 453-10, Fax 0921/76 453-20,  
www.kunstmuseum-bayreuth.de  
e-mail: info@kunstmuseum-bayreuth.de  
Di bis So 10 bis 17 Uhr, Juli/August auch  
montags 10 bis 17 Uhr

Die Museumspädagogik im Kunstmuseum Bayreuth wird gefördert durch die Freunde des Kunstmuseums Bayreuth



**GUIDO RENI** aus der Sammlung Francesco Martani  
**TRIFFT ANDY WARHOL**

25. Oktober 2015 – 31. Januar 2016



# GUIDO RENI aus der Sammlung Francesco Martani TRIFFT ANDY WARHOL

Barock und Moderne im Alten Barockrathaus – wieder einmal wirft das Kunstmuseum Bayreuth einen Blick zurück in die Kunstgeschichte.

Die Privatsammlung des Mediziners, Mäzens und Malers Francesco Martani aus Mantua zeichnet eine außergewöhnliche Qualität und Individualität aus. Sie reicht von Meistern des italienischen, französischen und niederländischen Barock, wie Annibale Carracci, Guido Reni, Il Guercino, Bernardo Strozzi, Anthonis van Dyck bis zu herausragenden Vertretern der europäischen und amerikanischen Moderne, angefangen mit dem italienischen Futurismus (Depero, Balla, Carrà) über die Meister der Abstraktion und Konkretion (Klee, Mondrian, Malewitsch, Dorazio), der Pittura Metafisica (De Chirico, Magritte, Morandi) und das Informel (Appel, Jorn) bis zur amerikanischen Non-Relational Art (de Kooning, Noland) und Pop Art (Warhol).

Eingebettet in einen eindrucksvollen Skulpturengarten ist die Sammlung Francesco Martani im Museum Ca' la Ghironda bei Bologna beherbergt. Erstmals ist sie nun an nur zwei Stationen – in Paderborn und Bayreuth – in Deutschland zu sehen.

Ein breiter Fächer von Portraits, Heiligenbildern, Landschaften und Still-Leben breitet sich in der Kunst des Barock aus. Heldengeschichten wechseln sich ab mit Bildern einer angehaltenen Zeit, perspektivische Weite mit emotionaler Nähe. Die Moderne ist eine überaus vielgestaltige Kunstrichtung sich widersprechender Avantgarden, von der wir trotz zahlreicher Post-Modernen nicht sagen können, ob sie ihr Ende bereits gefunden hat. In der Ausstellung wird deutlich, dass die Wurzeln der Moderne bis weit in die Kunst des Barock zurückreichen und dass das Barock oft sehr modern wirkt.

Trotz aller kulturgeschichtlich geprägten Unterschiede in der Darstellungsform, eint die Kunst die Vorstellung, dass jenseits der Dingwelt ein Geheimnis zu finden sei. Künstler aller Zeiten haben versucht, dieses einzufangen und versuchen es bis heute. Die Werke von Carracci oder Mondrian, von Francia oder Magritte, von Reni oder Warhol dieser Ausstellung sind hierfür sprechende Beispiele.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog. Für alle Altersgruppen thematisiert ein umfangreiches Vermittlungsprogramm verschiedene Aspekte der Ausstellung in Führungen und praktischen Kursen. Ein lehrplanorientiertes Programm für Schulklassen ergänzt die Veranstaltungen.

Titelbilder, v. l. n. r.

- Nicolaes Pietersz Berchem (1620-1683), Landschaft mit Vieh an einer Furt, o.J., Öl auf Leinwand, 41,7 x 51,6 cm
- Piet Mondrian (1872 – 1944), Komposition in Gelb, Blau und Rot, 1937, Öl und Klebeband auf Leinwand, 43,5 x 33,5 cm
- Andy Warhol (1928-1987), Porträt Baronin Sylvia de Waldner, 1971, Siebdruck auf Leinwand, 101,7 x 101,7 cm
- Guido Reni (1575-1642), Hl. Magdalena, um 1631/32, Öl auf Kupfer, 49 x 61 cm
- 1. Il Francia (eigentlich Francesco Raibolini, um 1450-1517) Lukretia, um 1506, Öl auf Holz, 62 x 47 cm
- 2. Annibale Carracci (1560-1609), Der Evangelist Johannes, 1594, Öl auf Kupfer, 15,5 x 12,5 cm
- 3. Il Guercino (eigentlich Giovanni Francesco Barbieri, 1591-1666), Prophet, 1649, Öl auf Leinwand, 60,5 x 49,5 cm
- 4. Anthonis van Dyck (1599-1641) zugeschrieben, Bildnis eines Dominikaners, o.J., Öl auf Leinwand, 112 x 92 cm
- 5. Jean-Baptiste Monnoyer (1636-1699), Iris Tulpen und Päonien in einer verzierten Vase, o.J., Öl auf Leinwand, 73 x 59,8 cm
- 6. Todeschini (eigentlich Giacomo Francesco Cipper, 1664-1736), Pfirsichverkäuferin, o.J., Öl auf Leinwand, 100 x 78,8 cm
- 7. Giacomo Balla (1871-1958), Die Kräfte des Sommers (Studie ?), 1925, Tempera auf Karton, Ø 22 cm
- 8. Fortunato Depero (1892-1960), Der Zug, 1926, Öl auf Leinwand, 87 x 64 cm
- 9. Giorgio Morandi (1890-1964), Stilleben, 1958, Öl auf Leinwand, 25,5 x 35,5 cm
- 10. Willem de Kooning (1904-1997), Ohne Titel, 1962, Öl auf Leinwand, 155 x 147 cm
- 11. Lucio Fontana (1899-1968), Concerto Spaziale (Raumkonzept), 1962, Gelber Zement auf Leinwand, 100 x 81 cm
- 12. Max Bill (1908-1994), Transcoloration aus Blau zu Grün, 1972/74, Öl auf Leinwand, 62 x 62 cm

© VG Bild-Kunst, Bonn 2015 für G. Balla, M. Bill, F. Depero, L. Fontana, W. de Kooning, G. Morandi  
© für die weiteren Abbildungen: Centro Culturale di Ca' la Ghironda

